

### 3. Regionales Kooperationsforum

## **Regionale Unternehmen knüpfen neue Kontakte**

Gute Geschäftskontakte und zuverlässige Kooperationen sind Grundlage für den Erfolg von Unternehmen. Hier setzt das 3. Regionale Kooperationsforum an, das gemeinsam vom Regionalmanagement Nordhessen, den Wirtschaftsförderungen der Landkreise Werra-Meißner und Hersfeld-Rotenburg sowie der Wartburgregion am 27. September 2018 in der Stadthalle Eschwege ausgerichtet. Das Prinzip der Veranstaltung folgt der Idee des Speed-Datings, ohne dass es hier um klassische Partnersuche geht: Firmenvertreter lernen sich in kurzen Gesprächen kennen, tauschen sich aus und verabreden im Idealfall Kooperationen.

50 Unternehmen nahmen an der Veranstaltung teil. Insgesamt wurden über 150 Gespräche geführt. Die Paarungen waren für die Teilnehmer mitunter überraschend, denn die Gesprächszusammensetzung erfolgt aufgrund von Wünschen, die die Organisatoren im Vorfeld zusammenführen. Genau darin liegt für Regionalmanager Holger Schach der Reiz der Veranstaltung: „Ziel ist, dass sich Unternehmen durch neue Ideen und neue Partner über den eigenen Tellerrand hinaus weiterentwickeln und wettbewerbsfähig bleiben.“ Das Forum, so sein Fazit, sei „die erste wirklich zeit- und kosteneffiziente Methode, um direkte neue Kontakte zu potenziellen Auftraggebern zu knüpfen und neue Geschäftsfelder zu erschließen“.

Dass das Konzept so gut angenommen wird, freut die Organisatoren. Nachdem das Format in Kassel schon mehrfach umgesetzt worden ist und dort großen Zuspruch fand, wird es nun zum dritten Mal in den Landkreisen durchgeführt. „Nur so können innovative branchenübergreifende Projekte entstehen, durch die Nordhessen ein wettbewerbsfähiger Technologie- und Innovationsstandort bleibt“, erklärt Schach.

Zum Abschluss der Veranstaltung referierte Prof. Dr.-Ing. Michael Militzer, Vorstandsvorsitzender des automotive thüringen e.V., Honorarprofessor Automobilproduktion und -wirtschaft zum Thema „Mobilität neu denken“

*Hinweis für die Redaktionen:*

*Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Markus Oeste, Tel. 0561 97062-246, oeste@regionnordhessen.de*